

GEMEINDECHRONIK 1935

GEMEINDEBESCHLÜSSE

24. Mai; Beschlußfassung über die Wiederbesetzung der durch Rücktritt von Herrn Pfarrer A. Bär auf 1. Oktober 1935 freiwerdenden Pfarrstelle durch Berufung und Bestellung einer Berufungskommission.

28. Juni; Kreditbewilligung von Fr. 12000.— für den Erwerb von 2,4 Aren Wiesland beim Gemeindeplatz und für die Erstellung eines Ökonomiegebäudes auf diesem Areal.

29. Juli; Aufstellung eines Vorschlages für die freiwerdende Pfarrstelle nach einem Minderheitsantrag der Berufungskommission; der Vorschlag lautet auf Herrn Pfarrhelfer Hans Gsur in Hinwil.

30. September; Kreditbewilligung von Fr. 11000.— für die Korrektur der Straße III. Kl. in Bollikon.

15. Dezember; Genehmigung des von Herrn Ingenieur Max Stauber in Zürich ausgearbeiteten generellen Projektes für eine Kanalisation im Dorfe Hinwil mit zentraler Kläranlage (Kostenvoranschlag Fr. 650,000.—).

Ablehnung einer Motion R. Forster betr. die Obligatorischerklärung der „Arbeit“ als amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Hinwil.

WAHLEN

5. Mai; Erneuerungswahl eines Mitgliedes der Kirchenlynode.
Ersatzwahl für je ein Mitglied des Gemeinderates und der Armenpflege an Stelle des verstorbenen Herrn Henri Hotz, Bodenholz.

25. August; Berufungswahl des Herrn Pfarrer Hans Gsur, Pfarrhelfer in Hinwil an die durch Rücktritt von Herrn Dekan A. Bär freiwerdende Pfarrstelle der Kirchgemeinde Hinwil.

13. Oktober; Ersatzwahl für neun Mitglieder und den Präsidenten der Kirchenpflege (8 Rücktritte, 1 Wegzug).

15. Dezember; Erneuerungswahl von 5 kantonalen Geschwornen.

WEITERE BEGEBENHEITEN

2. April; Ein durch die Luft laufendes Meteor verursacht ein donnerähnliches Getöse, wie wenn ein Gewitter über dem Bachtel wäre. Das Meteor soll im Toggenburg niedergegangen sein.

20. April; Segelflieger kreifen über eine Stunde über dem Bachtel, von welchen einer in Dübendorf landet.

21. April; Segelflieger Godinat fliegt, nachdem er über dem Bachtel große Höhe gewonnen, nach dem Flughafen Altenrhein am Rhein.

28. Juni; Hagelschlag im südlichen Teil der Gemeinde, zum Glück nur von kurzer Dauer. Größe der Hagelkörner $3 \times 2,5$ cm.

5. Juli; Das 5jährige Töchterchen Lisele, des Hdn. Weber im Bühl, Hinwil wird von einem Motorradfahrer aus Tann angefahren und getötet.

5. August bis 10. Oktober; Ausgrabungen und Konservierung der Mauern auf der Burgruine Bernegg durch das freiwillige Arbeitslager Gyrenbad.

10. September; Schwadron 22 (Luzern) rückt in Hinwil und Hadlikon zum Wiederholungskurs ein.

28. September; Brand von Wohnhaus und Scheune des Herrn Adolf König im Unterdorf Hinwil. Der Brand entstand durch einen mit Zündhölzchen spielenden Knaben.

29. September; Abschiedspredigt des aus der Gemeinde scheidenden Herrn Dekan Alfred Bär. 28 Jahre teilte er Freud und Leid der Gemeinde Hinwil.

17. November; Einsatz von Herrn Pfarrer Gsur.

30. Dezember; Leichtes Erdbeben.